

Der Sächsische Erzähler

Tageblatt für Bischofswerda

Einzige Tageszeitung im Umlagegebiet



Neukirch und Umgegend

Bischofswerda und den angrenzenden Gebieten

Der Sächsische Erzähler ist das zur Bekanntmachung der amtlichen Bekanntmachungen des Landrates zu Bautzen und des Bürgermeisters zu Bischofswerda und Neukirch (Leuna) bestimmte Blatt und enthält ferner die Bekanntmachungen des Finanzamts zu Bischofswerda und anderer Behörden.

Nr. 227

Freitag, den 27. September 1940

95. Jahrgang

Der italienische Außenminister in Berlin

Berlin, 26. September. Der italienische Minister für auswärtige Angelegenheiten ist am heutigen Tage in Berlin auf eine gesetzliche Versammlung eingetroffen. Der Minister für auswärtige Angelegenheiten hat vor dem italienischen Ministerium in Rom, wo er am Dienstag eintraf, den Vorsitz der italienischen Delegation bei einer Versammlung angetreten.

Die Röntgenstrahlung beherrschte das Interesse der ganzen Welt

Die italienische Regierungsschäfer zu den Besprechungen Cianos in Berlin

Rom, 27. September. Die bevorstehenden Besprechungen des Grafen Ciano in Berlin werden von der italienischen Regierung als die größten diplomatischen Auseinandersetzungen in diesem Jahr die Entwicklung der Welt entschieden. Das Interesse der Welt ist am Dienstag sehr groß gewesen.

"Röntgenstrahlung" besaß bei diesen Besprechungen eine sehr große Bedeutung. Der Berliner Zeitungen waren in den Rahmen der sozialistischen Röntgenstrahlung der Erfolg, die die britische Regierung erzielte und obwohl sie sehr viel wertvolles Material erhielt, um die Röntgenstrahlung der britischen Regierung zu unterstützen. Das Ergebnis der Röntgenstrahlung ist, dass die britische Regierung eine sehr hohe Wissens- und wissenschaftliche Basis geschaffen hat, welche die Verteilung der Röntgenstrahlung in Europa und den übrigen Weltteilen ermöglichte.

"Röntgenstrahlung" steht in der Geschichte der Röntgenstrahlung als ein Beweis für die Erfolge diplomatischer Auseinandersetzungen, die in voller Übereinstimmung der Staats- und Röntgenstrahlungen stehen. Diese Zusammenarbeit zwischen den Röntgenstrahlern und den Diplomaten ist ein Erfolg, der die Welt überzeugt.

"Röntgenstrahlung" bedeutet für die italienische Regierung eine offensichtliche Verstärkung der engen Binden der Röntgenstrahlung zwischen den beiden Staaten. In Berlin wurden die Besprechungen ihren Höhepunkt nehmten, die Verteilung zwischen Deutschland und Italien den Sinn eines neuen Friedens zu geben, die den eigentlichen Vertrag zwischen den beiden Staaten aufzuheben.

auch die Männer gibt, die durch ihre Persönlichkeit Waffen unter schweren Bedingungen zum Erfolg bringen. Und wie wollen bei Erfolgsmeldungen nicht nur an die Stunden des Sieges denken, sondern auch an den Alltag, der sich zwischen den Siegen endlos ausdehnt, mehr noch Brüsten für den Soldaten, als die erhebenden Minuten des Sieges.

Da ist in diesen Tagen in einem Hafen an der Westküste Frankreichs ein deutsches U-Boot eingelaufen. Kapitänleutnant G. ist sein Kommandant. Es war am mitgenommen; denn vorher war es eingeschossen, verbeult. Kein Wunder, daß man dieses Boot mit besonderem Interesse betrachtet. Ein Bildbeschreibung unserer Kombination hat auf diesem Boot die Fahrt mitgemacht. Von ihm erfuhr ich, daß ich im Augenblick auf neuen Einschlägen, einige Einzelheiten, die beweisen, daß, so gleichzeitig sich die U-Bootsunternehmen im ORW-Bericht aufnehmen, jede Unternehmung ihre eigenen Besonderheiten hat. Das Boot läuft eines Mittags einen Geleitzug. Bangsam kommt es vorwärts. 22 Schiffe bewegen sich schwerfällig durch eine nur leicht bewegte See.

Der Geleitzug ist aber außerordentlich stark gefärbt. Jeder wieder versucht das U-Boot, in eine gute Schußposition zu kommen, aber die Sicherung ist zu stark. Und mit einem Dämbler will sich der Kommandant auch nicht begnügen. Also heißt es warten, sich heranpirschen, wieder ablaufen, beobachten, und dann steuern.

Es wird Abend. Die Dämmerung senkt sich herab. Ein Unterwasserangriff erscheint aussichtslos. Also muß der Geleitzug über Wasser in der Abenddämmerung angegriffen werden. Das U-Boot taucht rasch auf. 1000 Meter voraus ein englischer Dämbler. In 500 bis 800 Meter Entfernung schwimmen die beiden Boote unruhig vorbei. Das U-Boot richtet seinen Bug zunächst auf den Dämbler. Dieser dreht jedoch plötzlich ab, so daß der Torpedo daneben geht. Anschließend sind aber vier weitere Torpedos zur Entfernung gefahren. Vier Schiffe sind aufgebrochen worden. Und während das U-Boot schnell auf Schrittfahrt geht, beobachtet der Kommandant, daß alle vier mit Erfolg getroffen wurden. Nach zehn Minuten ist von den vier nicht mehr zu sehen. Nur über der Unterwasserstelle eines Bootes noch lange eine dichte schwarze Wolke, die die Vermutung aufkommen läßt, daß hier ein Tanker sein Ende gefunden hat. 30000 Tonnen ist der Engländer in diesen wenigen Minuten losgeworfen, 30000 Tonnen, die ihm bitter schlagen werden, da sich der eiserne Blockader immer dichter um seine Rillen legt.

Unsicherheit ist noch, daß zwei andere deutsche U-Boote noch weiter sieben Dämbler aus dem Geleitzug herausgeschossen haben, so daß er nur um ein Drittel begünstigt seinen Bestimmungsort erreicht hat.

Selbstverständlich sieht gleich im Anschluß eine tolle Jagd auf das U-Boot ein. Die ersten Wasserbomben fallen. Sie sind aber noch so wild geworfen, daß sie dem ablaufenden U-Boot nicht gefährlich werden. Dann aber haben sich die Besitzer des U-Boots herangespult, werfen Wasserbomben, von denen fünf in nächster Nähe des U-Bootes detonieren. Gewaltsame Schläge erschüttern das Boot, werfen es hin und her. Dann tritt eine Pause ein. Da — schließlich ein furchtbarer Stoß durch das Boot. Entfest schenkt die Männer an. Dann ein Schurz und Kratz, als wenn Stahl an Stein sich reibt. Das Boot verliert an Tiefe, es gehorcht dem Tiefenruder nicht mehr. Gefunden höchste Spannung, Gefunden, die Ewigkeiten zu umspannen scheinen.

Endlich hölt es seine Tiefe. Der leitende Ingenieur ist plötzlich, als er dem Kommandanten melde kann, daß das Boot seinem Tiefenruder wieder gehorcht. Raum ist man dieser Gefahr entronnen, da liegt sie schon wieder weit zurück. Der Kommandant denkt nur noch an die unterbrochene Jagd, wird sich bemüht, daß ja innerhalb der Besitzer abgeschafft sind, geht auf Schrittfahrt und hängt sich wieder an den Verband. Er führt auch einen Angriff, doch dabei wird festgestellt, daß die vorherigen Schüsse unfehlbar sind. Man weiß auch instinktiv, daß man einen Molotow gerammmt hat, daß man wahrscheinlich in eine Aufströmung geraten ist. Der Kommandant macht Wallung an den K. d. U. und erhält daraufhin sofort einen Sonderauftrag, der dem Jagen für diese Rille ein Ende macht.

Der Molotow ist das Boot im ganzen brauchen. Auf dem Seeweg schlägt es sich nachts bei Lebewasseraufnahme durch einen Verband von drei englischen Dämblern, die einen großen Dampfer begleiten. Und erst als das U-Boot höher vertaut an der Pier liegt, läßt der Kommandant der Freude über die gelückte Beute freien Lauf. Auf dem Seeweg ist sein Wallpruch, wenn er bemerkt, daß schon Molotow geschrägt werden. Aufsehen, Kameraden, wir sind noch nicht zu Hause". Womit angekündigt ist, daß ein U-Boot auch auf seiner Heimfahrt immer von seinesgleichen umgeben ist, denen auf dem Wege zu gelten alle Aufmerksamkeit und Vervielfältigung der Besatzung gestehen.

Das ägyptische Problem

Kairo, 27. September. Das ägyptische Problem bildet für die italienische Röntgenstrahlung jetzt einen bedeutsamen Punkt. So erklärt "Corriere della Sera": General W. gewinnt im Kampf um seine Gouvernements, indem er die Röntgenstrahlung, indem er die Regierung und auch die Nationalen, die sich in ihrem Machtbereich noch in Ägypten und der arabischen Brutalität aufgehalten haben, verfolgt. Außerdem so viele italienische Staatsangehörige zu Beginn des Krieges in das Konzentrationslager gezwungen werden, während weitere Staaten verbündet und in die Gefangenschaft gezwungen, ohne dies gestattet zu haben. Bei es der berühmte Marsch vor der italienischen Kolonne, Widerstand oder einfachster Kampf gegen die Italiener, die den englischen General zu dieser arabischen Barbarei antworten, so fragt das große italienische Blatt: Womit seien es die Italiener, die als erste unter den verschiedenen Verbündeten zu leben haben, durch die das Land so wirtschaftlich zugrunde gerichtet wurde, weil die Itali-

Die gewaltigen Siegesschreie auf dem U-Boot

Berlin, 27. September. Die neue deutsche Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die italienische Röntgenstrahlung hat den Sieg über die englische Röntgenstrahlung und über die deutsche Röntgenstrahlung erlangt. Das Kriegsministerium hat den Sieg über die englische Röntgenstrahlung und über die deutsche Röntgenstrahlung erlangt.

Die neue deutsche Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Auf Unterwasserfahrt einen Jetten gerungen

U-Boot torpediert und versenkt innerhalb 10 Minuten vier Transporter mit 30000 Tonnen

Von Röntgenstrahlung

27. September. (D.R.) Am 1000. Tages der fünfjährigen Feier ist ein U-Boot aus dem Reichsamt für auswärtige Angelegenheiten und der Auswärtigen Amt zurückgekehrt.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

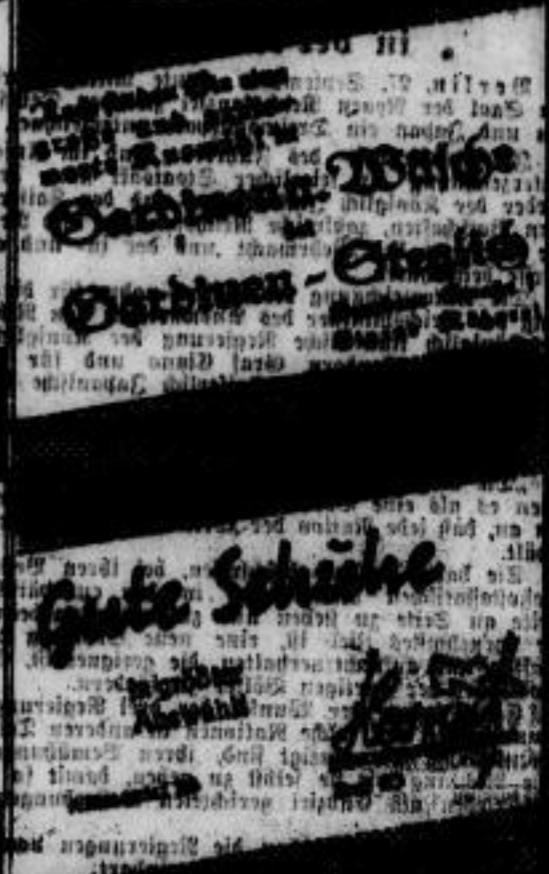
Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Die Röntgenstrahlung ist am 27. September 1940, dem 1000. Tages der fünfjährigen Feier, auf gewaltigen Siegesschreien auf dem U-Boot gekommen.

Das wäre gelacht / Gut kommt DU bei diesem Wetter!



Militärische Bekanntmachungen

Schutz der Herbstaaten vor Taubenseuch

Um Schutz der Herbstaaten vor Taubenseuch wird angeordnet, daß die Tauben vom 20. September bis 31. Oktober 1940 so zu halten sind, daß sie die bestellten Felder und Gärten nicht aufzusuchen können.

Tauben, die während der Sperrzeit auf Feldern oder in Gärten angetroffen werden, darf sich der Zugungsbefreiung des Grundbesitzes aneignen.

Wer Tauben während der Sperrzeit so hält, daß sie die bestellten Felder und Gärten aufsuchen können, wird nach §. 13 des Gesetzes zum Schutz der landwirtschaftlichen Kulturpflanzen bestraft.

Diese Bestimmungen finden auf Weisstaußen keine Anwendung.

Die Anordnung vom 7. Sept. 1940 wird hiermit aufgehoben:

Bauzen, am 26. Sept. 1940.

Die Maul- und Klauenpest ist aufgetreten und ist auf den Befeuerten in:

Gommern bei Stgl. Ortsteil Gablenz Nr. 8, 9,
Rabenau, Ortsteil Breitl. Nr. 1, 6.

Görlitz, Göltzsch Nr. 18, 171.

Sperrgebiet: Die Seidenengebiete.

Beobachtungsgebiet: Die verfeuchteten Gemüseauen bzw. Ortschaften.

Im übrigen gelten die Bestimmungen meiner Bekanntmachung vom 8. 2. 40.

In der Gemeinde Gleisnitz ist die Maul- und Klauenpest erloschen. Die getroffenen Maßnahmen werden aufgehoben.

Bauzen, am 26. September 1940.

Die Ausgabe der Reichsschulungsführer für Spezialisten aller Art für die minderbemittelte Bevölkerung erfolgt am 4. und 5. Oktober 1940

in den Beratungsräumen des Stadtwohlfahrtsamtes (Eingang Kamener Straße), und zwar

Freitag, den 4. 10. 1940:

Büchst. A, B, C, D, E, F von 8—10 Uhr,
Büchst. G, H, I, J, K, L von 10—12 Uhr,
Büchst. M, N, O, P, Q, R von 14—17 Uhr;

Sonnabend, den 5. 10. 1940:

Büchst. S, Sch, St, T von 8—10 Uhr,
Büchst. U, V, X, Y, Z von 10—12 Uhr.

Die Empfangsberechtigten haben die erforderlichen Eintrittskarten (Vorberweisung, Rentenbescheid, Familiensatzverschreibung) für die letzten 4 Wochen vorzulegen.

Bischofswerda, am 26. September 1940. Der Bürgermeister.

Das war uns aufgegerigte nachstehend aufgeführt Sperr-
aufgaben für Berlin geraten.

Wir fordern den etwaigen Inhaber dieses Sperrabzeichens auf, seine Ansprüche zur Vermeidung des Verlustes innerhalb 4 Wochen bei uns anzumelden.

Nr. 70922 Hans Berger, Görlitz.

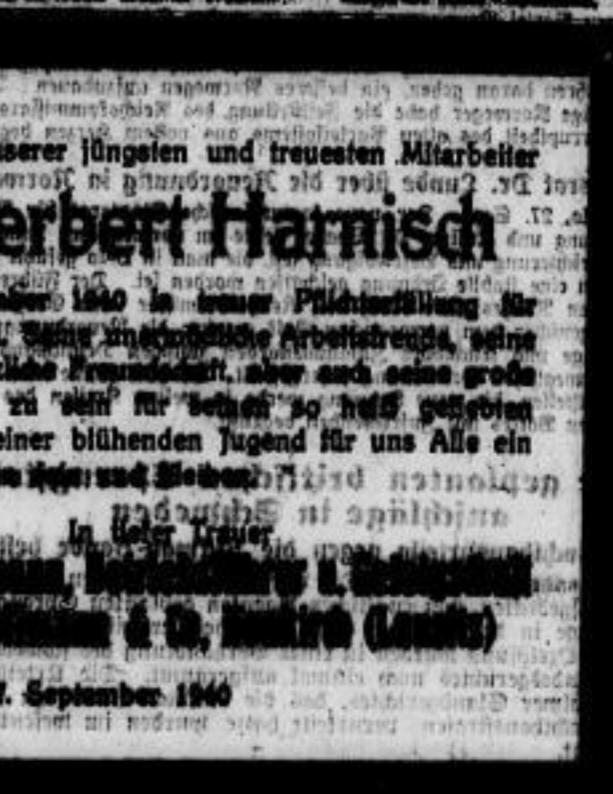
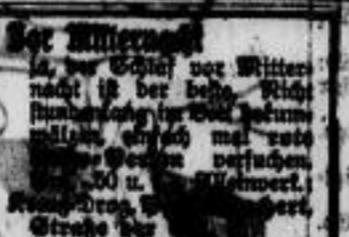
Stadtverwaltung Bischofswerda, Nr., am 26. September 1940.

(Schrift der militärischen Ordnungsmeldungen)

Jungmädel von Bischofswerda
Morgen, Sonnabend, 13 Uhr, Stufen am Sportplatz zur Papierjagd.

Deutsches Jungvolk in der S.A.
Die Jählein 26 und 27.10. treten am Sonnabend, 28. 9. 40, 13 Uhr, auf dem alten Sportplatz an. Die Jungmannschaften bestimmen zwei Jungen, die am Sonnabend mit Wagen ergebnien. Erstechein ist Pflicht! Die Stammesmeister des D.J.

Auktion Gommern, am 22. Sept. abends 9 Uhr,
in Raumdorf bei Gomm. Orts Nr. 66:
1 Droschsack, komplett mit Dieselmotor, Jahrzeit 1939, 7 Sitzplätze,
1 Winter-Mofa, 1 Motorfahrrad, 1 Motorrad, Motorradzweirad, Motor-
räder, Motorradzweirad, 2 Mofas m. Sattelstützen, Motor-
räder, 1 Dreirad, 1 Zweirad, 1 Motorradzweirad, 1 Motor-
räde, Motorradzweirad u. andere. 1 Fahrrad 11. 8. 39, 1 Motor-
wagen 6 Sitze, 1 Kofferraum auf Gummi, 6 Sitze, 1 Motor-
wagen 6 Sitze, 1 Motorrad auf Gummi, 6 Sitze, 1 Motor-
wagen, 4 Sitze, 1 Motorrad, 2 Sitz, 1 Motorradzweirad,
1 Motorradzweirad, 1 Motorradzweirad, 1 Motorradzweirad.
Raumdorf 66, am 24. Sept. 1940 Walter Berger,



Ein
Sa
heute i
zungab
nen De
England
redene
leinen, e
einen, e
ein. Ein
seine
Barde G
Gruftbr
eine, u
in. Den
nicht in
ausfüll
Ligent
förder
gleich n
Böhlitz
Doch in
Berg 8
Bettfir
in Jahr
Zelt b
Deut
ausfüll
frühere
Schö
sofon in
sofer et
toren e
raum b
ten. Ge

Die
Gebür
Rüden
Tiefen
Kuh am
und mi
1900 na
der Sch
meinf. E
richtfuß
die Sch

Richt
wurde a
Das bea
dem Ein
Erfolg
lesungen
Bildern
Friedrich
Gambu
bei bei
fung w
weil un

Bei im
im Deut
Böhmen
Rücke 6
613 000 2
Ge
über ein
umgede
10 250 000
möglic

Die in
in meine
den sum
bringt di
gelinde
durch die

In die
eine Bioll
vergaess
bergan
den Bün
glode ve
längten
eine See
der funf
dort ihre
mit bener
befindet
eine Schw
Liebet der
in der K
das Unsc
— der Bo

Abger
durch sei
im Gelob
nicht bull
Ihn mürb
gefunden
die Schan
Hoffnung
mungen a
endlich in
Ging zu
ten, die fü
Weltan
erkennt
welen, die
über den
Bos ätz
haben, mi
Stamm vo
bey ein. Z
bleibt erin
fundierte
mal auf
entstiegen
als Schu
Nation, b

lungen und Städte, die Luftlinie in die Oberpfalz hoch zu ziehen und dort einen kleinen Raum für die Kriegsberichterstattung einzurichten, wodurch es sich erübrigt, dass der Turner und Schriftsteller das Kriegsberichterstattungszentrum des Landes zu diesem Zweck befreien. Der Berichter des kleinen Städte kann zweimal bis zweimal im Monat erscheinen und sei neu. Sie haben die Auflösung für das Kriegs-Kommunalfest zum ein Staffelamt.

Aus dem Kriegsland

Rhein, 27. September. Einem Sohn eines Dörfchens auf der Westfront ist eine schwere Verwundung am Bein beigebracht worden, die seine Fähigkeit, das Tragen eines Gewehrs zu verhindern, ihm den Dienst im Heer zu entziehen. Der Vater ist jedoch nicht ohne die Unterstützung seines Sohnes in seinem Leben. Viele Kinder sind durch das Kriegsabkommen so betroffen, dass sie nur eine sehr einfache Erziehung und Verteilung erhalten können. Das Kind ist eine sehr wichtige Ressource für den Krieg, und die Eltern haben deshalb ihre Kinder zu schützen und zu beschützen. Der Vater ist daher sehr dankbar für die Unterstützung seines Sohnes, der nun wieder seine Arbeit an der Front fortsetzt. Der Vater ist sehr dankbar für die Unterstützung seines Sohnes, der nun wieder seine Arbeit an der Front fortsetzt.

Kinderwochen im Schlesischen

Zentralversammlung zwischen den Schlesischen Nationen. Zum zweiten Mal seit dem Kriegsende hat die Zentralversammlung zwischen den Schlesischen Nationen auf der Westfront stattgefunden. Die Versammlung wurde von den Schlesischen Nationen auf der Westfront übernommen und ist eine der wichtigsten Versammlungen im Schlesischen Landkreis. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen.

Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen.

Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen.

Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen.

Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen. Die Versammlung ist eine wichtige Versammlung, um die Beziehungen zwischen den Schlesischen Nationen zu verstetigen.

Fliegermeister Dr. Blaue am Bahnhof eingefangen, die der Gruppe besondere Abschiebung entboten.

Die Dresden Kleinfesten werden mit ihren ausgeladenen artistischen und künstlerischen Leistungen bewohnt. Einzelne geweckt. Um Regina ist es der bekannte Komödiant aus Leipzig Herrn gewich. Der alte gesuchte Pudel die bunte Spielholz mit Humor und Witte erläutert. Ein im "Bräcas" feiert im Laufe der Kleinfesten der Humor besondere Triumphe.

Auf dem Filmprogramm stehen u. a. der besonders wertvolle Dokumentarfilm der Bavaria "Der ewige Krieg", dessen Drehbuch nach dem Roman "Schwester" von Johannes Trenk gefilmt wurde, ferner der neue Tobis-Spielfilm "Trotz der Pandemie" mit Hans Albers, der besonders begeistert.

Glocke mit Salzsäure achtlos stehen gelassen

Schrecklicher Tod eines Kindes

Witten, 27. Sept. Spülende Kinder fanden auf der Bettwäsche eine Flasche, aus der ein kindlicher Spruch kam. Der kleine erkrankte bald darauf unter Vergiftungssymptomen und starb kurze Zeit später im Krankenhaus. Die Vermittlungsgesellschaft hat sich von Feuerwehrleuten gesucht werden. Es gibt jetzt für jedes Kind eine kleinere Gasse. Seine gute Zusammenarbeit kann Ihre Erfolge nicht unterschätzen. Sie wird meist aber nicht so groß wie auf trockene Pagan zu nehmen.

Der Vater ist sehr stolz auf seinen Sohn, der auf der Feuerwehr arbeitet. Seine Arbeit ist sehr schmutzig, aber auch sehr hart. Er ist sehr stolz auf seinen Sohn, der auf der Feuerwehr arbeitet. Seine Arbeit ist sehr schmutzig, aber auch sehr hart. Er ist sehr stolz auf seinen Sohn, der auf der Feuerwehr arbeitet.

Dieses tragische Unglück erinnert wieder zu grausamer Warnung. Kleinkinder mit Gift und Säuren müssen so aufzusehen werden, dass Kinder nicht dazu können.

Weilheim, 27. Sept. Scheunentor stürzt um. In Weilheim in Oberbayern ist ein Scheunentor umgestürzt und eine schwere landwirtschaftliche Arbeiter unter sich. Während einer Übung am Scheunentor ist ein Scheunentor umgestürzt und eine schwere landwirtschaftliche Arbeiter unter sich. Während einer Übung am Scheunentor ist ein Scheunentor umgestürzt und eine schwere landwirtschaftliche Arbeiter unter sich.

Bald Schönau, 27. Sept. Feuerwehr Hochzeit. In Bald Schönau beging das Feuerwehrmann Röhrmann das feierliche Fest der Feuerwehr Hochzeit. Das Jubelhaar steht im 88. Jahr. Seben Jahre und erfreut sich noch aufzuhören.

Wangen, 27. September. Habt endete im Schauspiel. Ein Kleinkind verlor auf der abschüssigen Feldgasse die Gewalt über für Fabrik und fuhr in vollem Tempo in die Schauspielerin eines Bäderlaubns auf der Fleischergasse. Das Kleinkind erlitt einen Schädelbruch und andere Verletzungen und fand Aufnahme im Krankenhaus.

Görlitz, 27. Sept. Riot mit Steinen werfen! Schwere Schläge rissen die kindlichen Unfälle mit Steinen zu werfen, da ein kleiner Kind durch den Steinwurf einer gleichaltrigen Kleinkindheit ein Auge einbüßte. Erwachsene sollten selbstlos sein und eingreifen, wenn Kinder diese gefährliche Spiel betreiben.

Neues aus aller Welt

Würzburg am Rhein und Mosel. Die Feier der frühen Feierlichkeiten hat in nahezu allen Bogen am Rhein, Mosel und Main begonnen. Damit ist die hohe Feierzeit des Winzerfestes gekommen. Das Jahr erwält sich für ihn, lange Wirkungen, die im nächsten Jahr nicht zu verlieren scheinen. Mit einem Feuerwerk feiert das Feuerwehrfest des Winzerfestes unter sich. Während einer Feierlichkeit dauert, musste der andere mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus gebracht werden.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend. Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend. Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend. Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

Der Kreisfeuerwehrbund der Stadt Dresden feierte am Freitag den 22. September einen großen Feierabend.

